



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren A
vom 21. Oktober 2014

Aargauer-Cup 1/4-Final

Team Regio Zofingen : FC Entfelden 10:0 (4:0)

Sportplatz : Trinerplatten, Zofingen
Schiedsrichter: Michael Mathys, Aarau

Tore

15. Min. 1:0
28. Min. 2:0
31. Min. 3:0
34. Min. 4:0 (Elfmeter)
49. Min. 5:0
53. Min. 6:0
54. Min. 7:0
61. Min. 8:0 (Elfmeter)
67. Min. 9:0
90. Min. 10:0

Startaufstellung FC Entfelden

Michele Sanso, Samuel Herzog, Pascal Stierli, Matheus Vercillo, Damian Arturi, Dario Picciolo, Marco Lüscher, Luca Lehmann, Gianluca Sanso, Alexander Pataki, Patrik Prlaskaj

Ersatzspieler FC Entfelden

Luca Tomasi, Eldin Ceric, Valon Krasniqi, Hamdija Malagic

Klarer Sieg für das Team Regio Zofingen

Das Aargauer-Cup 1/4-Final-Spiel hätte eigentlich in Oberentfelden resp. Unterentfelden ausgetragen werden sollen. Da die Fussballplätze wegen dem schlechten Terrain von den Gemeinden gesperrt wurden, musste das Spiel abgetauscht und somit in Zofingen ausgetragen werden. Die Entfelder als klarer Aussenseiter hoffte natürlich das mit dem Heimvorteil trotzdem eine Überraschung möglich wäre.

Der Schiedsrichter piff das Spiel bei Regenwetter und starkem Wind pünktlich um 20.00 Uhr an. Die Entfelder mussten gegen den Wind spielen und brachten deshalb die Bälle kaum aus der eigenen Spielhälfte. Trotz der Windunterstützung brachte das Heimteam auch keine gelungene Aktion zu Stande. Nach zwölf Minuten musste der Schiedsrichter das Spiel unterbrechen, da der Wind noch mehr zunahm und kein reguläres Spiel zuließ. Nach einer längeren Pause als sich das Wetter wieder etwas beruhigt hatte wurde das Spiel wieder aufgenommen. In der 15. Minute lancierte das Heimteam einen Angriff über die rechte Seite. Der Aussenläufer flankte in den Strafraum genau in die Füsse des Stürmers und dieser konnte den Ball mühelos zum 1:0 über die Linie schieben. Die Entfelder liessen sich nicht beeindrucken und hielten gut dagegen. In der 28. Minute unterlief den Entfelder ein Fehler im Mittelfeld so dass das Heimteam einen schnellen Angriff auslösen konnte den sie auch mit dem 2:0 abschlossen. Nur drei Minuten später erhöhten die Zofinger mit einem Flachschuss ins rechte untere Toreck das Resultat auf 3:0. In der 34. Minute lancierte das Heimteam einen Angriff. Der Stürmer lief in den Strafraum und wurde vom Entfelder Verteidiger regelwidrig vom Ball getrennt und so gab es einen berechtigten Elfmeter. Der Schütze nahm Anlauf und verwandelte den Strafstoß sicher zum 4:0. In der 38. Minute hatten die Entfelder ihre erste echte Torchance. Sämi Herzog lief auf der rechten Seite durch und flankte in den Strafraum wo Luca Tomasi den Ball nur um haaresbreite verpasste. So blieb es bis zur Pause bei der 4:0 Führung des Team Regio Zofingen.

Der Start in die zweite Spielhälfte misslang den Entfelder total. Das Heimteam konnte bis zur 54. Minute drei Treffer zum 7:0 erzielen. In der 60. Minute kamen die Entfelder zu einer Torchance. Luca Tomasi spielte ein herrliches Zuspiel auf Dario Picciolo, so dass dieser auf Strafraumhöhe zum Abschluss kam. Sein Schuss flog aber knapp über die Querlatte. Nur eine Minute später piff der Schiedsrichter wiederum einen Elfmeter für das Heimteam. Diesmal war es aber ein streng gepfiffener Penalty. Der Schütze liess sich diese Chance nicht nehmen und erhöhte das Resultat auf 8:0. In der 67. Minute kombinierten sich die Zofinger vors Entfelder Tor und erzielten den Treffer zum 9:0. Die gesamte Entfelder Mannschaft stemmte sich gegen das sogenannte Stängeli und jeder kämpfte und rackerte vorbildlich. Doch in der 90. Minute war es trotzdem geschehen als das Heimteam mit einem herrlichen Angriff das 10:0 erzielte.